STADT : SALZBURG

Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Maria Loidl
Tel. +43 662 8072 2535

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
PL/9127ö/2025/15

# Protokoll
über die Sitzung:

## Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

am Donnerstag, dem 16. Oktober 2025, Beginn: 14.00 Uhr
Schloss Mirabell, 2. Stock, Zimmer 200

(15. Sitzung des Jahres und 28. Sitzung der Amtsperiode)

| | | |
|---|---|---|
| Vorsitz: | Mag. Dr. Tarik Mete, MBA MA MIM BA | |
| Anwesend: | Mag. Dr. Tarik Mete, MBA MA MIM BA | SPÖ |
| | Hannelore Schmidt | SPÖ |
| | Mag. (FH) Hermann Wielandner | SPÖ |
| | Klaudius May | KPÖ PLUS |
| | Peter Weiss | KPÖ PLUS |
| | Dipl.-Ing. Christoph Bernd Brandstätter | ÖVP |
| | Christina Dorner, LLM.oec. | ÖVP |
| | Mag. Ingeborg Haller | GRÜNE |
| | Mag. Robert Altbauer | FPÖ |
| | Cornelia Plank | KPÖ PLUS |
| Anwesend gemäß § 27 Abs. 2 StR: | | |
| | Dr. Christoph Ferch | SALZ |
| Entschuldigt: | Sara Sturany | KPÖ PLUS |
| Vom Ressort: | StR Anna Schiester, MA | |
| | Bgm.-Stv. Mag. Kay Michael Dankl | |
| Vom Amt: | MDion.: Mag. Ing. Georg Sulzberger; Abt. 1: MMag. Patrick Mitterer, Ulrich Irnberger, Christian Morgner; Abt. 5.: Dr. DI uGM Andreas Schmidbaur, Mag. Gerhard Hemetsberger, Pia Schauz, BSc, Teresa Tratz, MSc BA, | |



**Die Datenschutzerklärung und weitere Informationen finden Sie unter www.stadt-salzburg.at/datenschutz**
Web: www.stadt-salzburg.at, UID: ATU36768002, Salzburger Sparkasse IBAN: AT66 2040 4000 0001 3904

Mag. Alexander Würfl, DI Stephan Kunze, DI Christian Hörbinger, MA, DI Claudia Kaiser, DI(FH) Cristina Polito, MUrb, Michael Schwifcz, MSc BSc, Abt. 7: DI Laura Boldizsár, BSc
Info-Z: Laura Lapuch, BA

Schriftführerin: Maria Loidl

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Das Protokoll über die Sitzung vom 2.10.2025 ist den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

Vortrag Gemeinderat Christina Dorner, LLM.oec. (TOP 1)

01/07/55677/2013/010
Einführung eines RFID-basierten Ein- und Ausfahrtsystems
für die 26 städtischen Polleranlagen

Auf Basis der dargestellten Sachlage wird dem Gemeinderat folgender Beschlussvorschlag unterbreitet:
1. Die Umrüstung der 26 städtischen Polleranlagen auf ein RFID-basiertes Zugangssystem wird beschlossen.
2. Die Umsetzung beginnt im Herbst 2025 als Innovationprojekt und erfolgt im Falle der einwandfreien Funktion die Umstellung aller Anlagen bis Herbst 2026.
3. Die für den laufenden Betrieb anfallenden Kosten sind ab dem Haushaltsjahr 2027 im ordentlichen Budgetrahmen zu berücksichtigen.
4. Die weitere Projektabwicklung erfolgt durch die MA 1/07 Straßen- und Verkehrsrechtsamt in enger Abstimmung mit der MA 6/04 Straßen – und Brückenamt und den weiteren betroffenen städtischen Fachabteilungen.
5. Auf Basis der dargestellten Sachlage wird dem Stadtsenat gem. Punkt 1.2.13. des Anhanges zur GGO der Vorschlag zu folgendem Virementbeschluss unterbreitet:
Verminderung: VASt 5.91400.78610 „Kapitaltransfers an Beteiligungen" € 575.000,00
Erhöhung: VASt 5.61270.0501 „Fußgängerzone Sonderanlagen" € 575.000,00

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 1/07 vom 24.9.2025.
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 1)

Vortrag Gemeinderat Mag. Ingeborg Haller (TOP 2)

05/03/55940/2020/038
Neuaufstellung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes – REK
Beschlussfassung über den Entwurf durch den Gemeinderat

"Der Gemeinderat möge beschließen:
Gemäß § 65 Abs 1 Z 1 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der Entwurf der Neuaufstellung des Räumlichen Entwicklungskonzeptes entsprechend der Unterlagen in ON 41 beschlossen."

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 23.9.2025.
Mehrheitlicher Antrag an den Stadtsenat gegen die Stimmen der ÖVP und GR Mag. Altbauer (Beilage 2)

Während der Behandlung des nachstehenden Amtsberichtes nimmt Herr Rudolf Rahofer von Wüstenrot als sachkundige Person an der Sitzung teil und beteiligt sich an der Diskussion.

Vortrag Gemeinderat Peter Weiss (TOP 3)

05/03/39057/2025/013
Bebauungsplan der Grundstufe "ALPENSTRASSE 67 - 1 / G1"
Gst. 42/2, 42/3, 42/49, KG Morzg
Beschluss durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat möge beschließen:
„Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der Bebauungsplan der Grundstufe "ALPENSTRASSE 67 - 1 / G1" entsprechend der planlichen Darstellung ON 12 für die Gst. 42/2, 42/3, 42/49, KG Morzg, beschlossen."

Der Berichterstatter bringt erneut für die KPÖ PLUS folgenden geänderten Hauptantrag ein:
Geänderter Hauptantrag
05/03/39057/2025/013
Bebauungsplan der Grundstufe ,,ALPENSTRASSE 67 -1/G1" Gst. 4212, 4213, 42149, KG Morzg Beschluss durch den Gemeinderat
7. Amtsvorschlag
Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2OO9 wird der Bebauungsplan der Grundstufe ,,ALPENSTRASSE 67 - 1 / G1" entsprechend der planlichen Darstellung ON 12 für die Gst. 42/2, 42/3, 42/49, KG Morzg, beschlossen.
Zur Sicherstellung des öffentlichen Interesses ist ein Raumordnungsvertrag abzuschließen, der spätestens bis zur Vorlage des Bebauungsplans der Aufbaustufe einseitig zu unterfertigen ist. (Beilage 3)

GR Brandstätter bringt den Gegenantrag ein, dass der Amtsbericht laut Amtsvorschlag beschlossen werden soll.

Der Vorsitzende hält für das Protokoll fest, dass es keine präjudizielle Wirkung auf künftige Verfahren haben soll und dass es eine Klärung der Verfahren bezüglich der Raumordnungsverträge geben soll.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung geänderten Hauptantrag der KPÖ PLUS zum Amtsbericht der Abt. 5/03 vom 17.9.2025 und der Protokollanmerkung von der SPÖ.

Der Vorsitzende lässt wie folgt abstimmen:

Über den Gegenantrag der ÖVP:
Mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimmen der ÖVP

Über den Antrag des Berichterstatters.
Mehrheitlicher Antrag an den Stadtsenat gegen die Stimmen der ÖVP (Beilage 4)

Vortrag Gemeinderat Hannelore Schmidt (TOP 4)

05/00/60340/2025/001
Amtsbericht Klimafahrplan 2040

1. Der Klimafahrplan 2040 stellt das strategische Dokument für Politik und Verwaltung dar (Beilage 1).
2. Den Umsetzungsteil 26/30 als operativer Part für Politik und Verwaltung (Beilage 1)
3. Der Klimafahrplan 2040 wird als Printversion in leichterer Sprache für die breite Bevölkerung gestaltet und veröffentlicht.

4. Die Projektstruktur wird hinsichtlich des Bestandteams angepasst (Beilage 3)
5. Für den Stellenplan 2027 wird die Übernahme der Pionierstadt-Planstellen über die Laufzeit der ÖÖK hinweg geprüft.
6. Es wird eine zentrale Fördermittelstelle geprüft (angestrebt: Stellenplan-neutral), die die Fremdfinanzierungen in den kommenden Jahren gewährleistet.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/00 vom 25.8.2025.
Mehrheitlicher Antrag an den Stadtsenat gegen die Stimme von GR Mag. Altbauer
(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Mag. Ingeborg Haller (TOP 5)

05/03/76842/2022/005
Verkehrskonzept "Begegnungszone Nonntal"

"Der Planungsausschuss möge gemäß Punkt 5.2.1. des Anhanges zur GGO beschließen:
1) Die Innere Nonntaler Hauptstraße wird zwischen HN 9 (Kreuzung mit Petersbrunnstraße und HN 29 (Bäckerei Funder) zu einer Begegnungszone gemäß § 76c StVO umgewandelt und gemäß Gestaltungskonzept in Beilage 1 (Übersichtslageplan) baulich umgestaltet. Die Verkehrsführung in diesem Bereich soll gemäß Abbildung 7 erfolgen.
2) Die Parkplätze im Bereich der Begegnungszone werden im Sinne der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit aller Verkehrsarten gemäß Übersichtslageplan (Beilage 1) ausgeführt. Zur Sicherung des Parkraumangebots für Bewohner:innen wird der gesamte Parkraum zu einer Bewohnerparkzone (ausgenommen Lade- und Kurzzeitparkplätze für Geschäfte während der Öffnungszeiten) erklärt.
3) Die beschlossene Verkehrsführung (gemäß Abbildung 7) soll durch die Verkehrsplanung ein Jahr nach der verordnungsmäßigen Umsetzung evaluiert werden."

Da es noch offene Fragen gibt, einigen sich die Mitglieder des Planungsausschusses auf Antrag der ÖVP den Amtsbericht der Abt. 5/03 vom 13.1.02025 zu Klubberatungen zurückzustellen. (Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Mag. (FH) Hermann Wielandner (TOP 6)

05/03/41904/2025/013
Erweiterter Bebauungsplan der Grundstufe
„KG LIEFERING I - 1 / E1" Stauffeneggstraße 30
Gst. 2250/1, 2250/113 und 2405/1, je KG Liefering II
Beschlussfassung durch den Stadtsenat

Der Stadtsenat möge gestützt auf Punkt 1.2.19. des Anhanges zur GGO beschließen:
„Gemäß § 65 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 wird der erweiterte Bebauungsplan der Grundstufe „KG LIEFERING I - 1 / E1" für den Bereich Stauffeneggstraße 30, Gst. 2250/1, 2250/113 und 2405/1, je KG Liefering II, entsprechend der planlichen Darstellung ON 12 beschlossen."

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 8.10.2025.
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 7)

Außerhalb der Tagesordnung:

Mag. Würfl berichtet über die Erkenntnis des LVwGH bezüglich der Einzelbewilligung einer Außenstiege.

Ende der Sitzung: 16.41 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 2 Stunden 41 Minuten
Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 6